

„Sesamstraße“

Ein Klassiker des Kinderfernsehens

Im Zuge der Diskussionen über eine Bildungsreform in den 1960er- und 1970er-Jahren wurde der international beachteten amerikanischen Serie „Sesame Street“ auch in Deutschland besondere Aufmerksamkeit geschenkt. Eine mögliche Adaption der Sendung für das deutsche Kinderfernsehen stieß allgemein auf positive Resonanz (vgl. Schaub/Zenke 1995, S. 212). Die ARD und das ZDF verhandelten um die Rechte der Ausstrahlung, und schließlich bekam der NWDR in Hamburg den Zuschlag (vgl. Projektgruppe Kinderfernsehen 1975, S. 86). Im August 1972 wurden versuchsweise die ersten Sendungen der „Sesame Street“ in der Originalfassung ausgestrahlt, und die Resonanz war positiv. Die Sendungen sollten jedoch den bundesdeutschen Lebensverhältnissen angepasst werden. Daraufhin gründete sich die ARD-Arbeitsgemeinschaft „Vorschulerziehung“, mit dem Ziel des Auf- und Ausbau des Kleinkinderprogramms. Im Januar 1973 wurde zum ersten Mal eine deutsche Fassung „Sesamstraße“ gezeigt, die auch deutsche Eigenproduktionen enthielt.

Von Beginn an zielte die deutsche Fassung der „Sesamstraße“ auf die Vermittlung emotionaler und sozialer Kompetenzen. Die Sendung gliedert sich bis heute in zwei Teile: die Rahmengeschichten (Studioszenen in der Sesamstraße) und unterschiedliche Einspieler.

Das können Sketche sein, Realfilme, Bildergeschichten oder Animationen. Dazu wird entweder fertiges Material aus den USA genutzt, oder es werden eigene Einspieler in Deutschland produziert. Die Studioszenen werden mit den Protagonisten der deutschen Sendung im Studio Hamburg gedreht. Über die Jahre wechselten die Darsteller der menschlichen Bewohner der „Sesamstraße“. Gegenwärtig dienen neue Protagonisten als Bezugspersonen für die Rezipienten, so zum Beispiel Feli Filu oder der Zauberer Pepe. Der Großteil der Puppenfiguren blieb jedoch weitgehend unverändert. Neben den bekannten Figuren wie Samson, Tiffy, Finchen und Rumpel sind zur Stärkung der Comedy-Effekte seit dem Jahr 2002 die Figuren Wolle und Pferd hinzugekommen, die mit klassischen Slapstick-Einlagen und Parodien bekannter Fernsehsendungen für Vergnügen sorgen. Vor allem die Geschichten der Rahmenhandlungen sollen soziale und emotionale Fähigkeiten vermitteln. Dabei stellt die Welt der „Sesamstraße“ eine magisch-fantastische Realität dar. Dadurch wird zum einen versucht, die Fantasien und fantastischen Welterklärungsversuche bzw. das magisch-fantastische Denken von Kindern ernst zu nehmen, und zum anderen knüpfen die Geschichten an den Alltagserfahrungen der jungen Zuschauer an. Die einzelnen Charaktere der „Sesamstraße“ verkörpern dabei unterschiedliche menschliche Entwicklungsstufen, die sich zwischen einem magisch-fantastischen Denken und Begreifen von Funktionszusammenhängen bis zum „wissenschaftlicheren“, „vernünftigen“ Denken eines Vorschul- und Schulkindes bewegen.

Mittlerweile wird die „Sesame Street“ in ca. 150 Ländern der Welt ausgestrahlt. In ca. 20 Ländern gibt es nationale Koproduktionen, so zum Beispiel seit 1998 eine israelisch-palästinensische Koproduktion namens „Rehov Sumsun / Shara'a Simsim“, in der die Vermittlung von Toleranz und gegenseitigem Respekt betont wird. In Südafrika ist seit dem Jahr 2002 „Takalani Sesame“ zu sehen. Darin wird mit einer HIV-positiven Puppe kindgerechte Aids- Aufklärung betrieben.

Quellen

Projektgruppe Kinderfernsehen (1975): Wenn Ernie mit der Maus in der Kiste rappelt. Vorschulerziehung im Fernsehen. Frankfurt/M.: Fischer-Taschenbuchverlag.

Schaub, Horst / Zenke, Karl G. (1995): Wörterbuch zur Pädagogik. München: Deutscher Taschenbuch Verlag.

weitere Informationen

Online-Angebot des NDR zur Sesamstraße: <http://www.sesamstrasse.de/home/index.html>

Zur Geschichte der Sesamstraße:

https://www.sesamstrasse.de/sendungsinfos/sesamstrasse/Die-Sesamstrasse-Pionier-des-Kinderprogramms_geschichte415.html

Online-Angebot des KiKA zur Sesamstraße: <http://www.kika.de/sesamstrasse/index.html>

Artikel der Zeitschrift „Stern“ zum 40. Geburtstag der „Sesame Street“ (2009):

<http://www.stern.de/kultur/tv/zum-40-geburtstag-herzlichen-glueckwunsch-sesamstrasse-1520457.html>